

Breath

Jakob Egenrieder
AkademieGalerie München
8.- 17. 2. 2012 (24 Std. einsehbar)
Eröffnungsparty 7.2.2012, ab 21 Uhr
Künstlergespräch mit Ann-Kathrin Strecker 17.2., 19 Uhr

Die Party am Eröffnungsabend mit Livemusik (Akustik, bis Techno) ist Ausgangspunkt für die Ausstellung von Jakob Egenrieder im Galerieraum. Nach dem Fest reinszeniert er die Relikte der Veranstaltung mit Bar, Musikanlage, Instrumenten zu einer Installation mit Licht und Sound, die für die nächsten zehn Tage vom Zwischengeschoß aus zu sehen ist.

Egenrieder bezieht sich mit seiner Arbeit auf das gleichnamige Bühnenstück Samuel Becketts, das 1969 als Prolog zu Kenneth Tynans Revue „Oh! Calcutta!“ uraufgeführt wurde. Der Einakter dauert in der Bühnenfassung gerade 35 Sekunden und ist wohl das Reduzierteste unter Becketts Stücken, dabei entspricht es den aristotelischen Mindestbedingungen von Anfang – Mitte – Schluss.

Abschliessend findet am 17. Februar ein Künstlergespräch mit Jakob Egenrieder und Ann-Kathrin Strecker (Kunstraum München) statt.

Jakob Egenrieder, *1983 (Künstler, Musiker und Bühnenbildner), studiert seit 2005 an der Akademie der Bildenden Künste in der Klasse von Prof. Olaf Metzger

Ausstellungsbeteiligungen:

- 2011 Kollektion Billy, ADBK München
Re-Setting, ADBK München
- 2010 Erst Oehlen dann Metzger, ADBK München
Bühne zu „Wir kommen gut klar mit uns“, Athanor Akademie Burghausen
- 2009 Pfaff 62648, ADBK München
Horses, Cars and Stars, München
Herrengedeck, Galerie Christoph Dürr, München
Bühne zu „Chicago“, Athanor Akademie Burghausen
- 2007 Invasion 5, Pasinger Fabrik München
- 2006 Fischer's Fritze, Katholische Akademie München

Kontakt: jakob-egenrieder@gmx.de
klasse-metzel.de